

Gymnasium mit Gemeinschaftsschulteil des Schulverbandes Sylt

Schulinternes Fachcurriculum Deutsch Sekundarstufe I/GemS

Stand: August 2025

Leistungsanforderungen und -bewertung Sekundarstufe I

1. Schriftliche Leistungsnachweise

Jahrgang	Anzahl Leistungsnachweise	Dauer	1. HJ	2. HJ
5	5	45-90 Min	2 KA	2 KA + 1 GLN
6	6	45-90 Min	2 KA + 1 GLN	2 KA + 1 GLN
7	4	45-90 Min	2 KA	1 KA + 1 GLN
8	5	45-90 Min	2 KA	2 KA + 1 GLN
				1 KA = VERA
9	4	90-135 Min	1 KA + 1 GLN	2 KA
				1 KA = ESA Probearbeit
				1 KA = ESA Abschlussprüf.
10	4	90-135 Min	1 KA + 1GLN	2 KA
				1 KA = MSA Probearbeit
				1 KA = MSA Abschlussprüf.

- Von der vorgeschriebenen Zahl der Leistungsnachweise sind <u>pro Jahrgangsstufe jeweils mind. 3 Textproduktionen</u> zu schreiben.
- <u>Maximal eine Textproduktion darf als GLN</u> von der Fachkonferenz beschlossen werden. Hierbei muss sichergestellt werden, dass ein von den SuS eigenständig verfasster schriftlicher Teil enthalten ist, der in Komplexität und Anspruch mit dem einer Textproduktion im Rahmen einer KA vergleichbar ist.
- <u>Diktat als KA nur in Kombination</u> mit weiteren Aufgabenformaten aus den Bereichen Orthografie u. Grammatik möglich. (Fachanforderungen, S. 53)

In den verschiedenen Jahrgangsstufen werden mögliche Leistungsnachweise zu den Themenbereichen vorgeschlagen. Die Auswahl erfolgt je nach Schwerpunkt und Gewichtung der verschiedenen Unterrichtseinheiten. Es können weitere Themen ergänzt werden.

Leistungsbeurteilung

Verstehensleistung und Darstellungsleistung in Textproduktionen

Die Notenbildung für Textproduktionen erfolgt auf Grundlage der Gesamtwürdigung der erbrachten Leistung. Dabei werden die Verstehensleistung und die Darstellungsleistung beurteilt.

Die beiden Bereiche Verstehensleistung und Darstellungsleistung werden zunächst getrennt beurteilt: Die Beurteilung wird transparent gemacht, die Teilbereiche werden differenziert und kriterienorientiert beurteilt.

Dabei umfasst die **Verstehensleistung** den Teilbereich der inhaltlichen Qualität einer Textproduktion und orientiert sich an folgenden Kriterien:

- Aufgabenverständnis,
- Verständnis eines zu analysierenden oder zu deutenden Textes,
- sachliche Richtigkeit,
- Vielfalt der Gesichtspunkte,
- inhaltliche Kohärenz (Schlüssigkeit, Folgerichtigkeit, Begründetheit der Aussagen und Herstellen geeigneter Zusammenhänge),
- argumentative Begründung eigener Urteile, Stellungnahmen und Wertungen,
- Differenziertheit und dem Umfang von fachlichen Kenntnissen.

Die **Darstellungsleistung** bezieht sich auf Kriterien, wie etwa:

- Textsortenpassung und Textaufbau,
- Fachsprache,
- Umgang mit Bezugstexten und Materialien (zum Beispiel Zitierweise, Verweise, indirekte Rede),
- Ausdruck und Stil,
- standardsprachliche Normen.

Schulzentrum Sylt

Je nach Aufgabenstellung können bei der Gewichtung der einzelnen Kriterien innerhalb der Verstehens- und Darstellungsleistung unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Teilnoten werden für die beiden Bereiche der Verstehens- und Darstellungsleistung jeweils unter Berücksichtigung der oben genannten Kriterien gebildet. Auf der Grundlage einer Gesamtwürdigung der erbrachten Leistung und unter Berücksichtigung der Aufgabenstellung ist eine Gesamtnote auszuweisen. Sie wird nach fachlicher Einschätzung aus der Teilnote für die Verstehensleistung und der Teilnote für die Darstellungsleistung festgelegt. Die Gewichtung von Verstehens- und Darstellungsleistung erfolgt in Abhängigkeit von der Aufgabenstellung. Bei der Gesamtnote hat der Bereich Verstehensleistung in der Regel ein stärkeres Gewicht als der Bereich der Darstellungsleistung.

(Fachanforderungen Deutsch, 2024, S. 54)

Überarbeitung und Weiterentwicklung: Das Fachcurriculum wird regelmäßig an die aktuelle Situation des Faches angepasst, überprüft und ergänzt.

Jahrgangsstufe: 5			Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: IV Sprache und Sprachgebrauch		
Zeitraum: ca. 4 Wochen				bereiche. IV sprache und s	practigebrauch
Thema: Wortarten			untersuchen		
W	1.1.11.	Methoden	D:##	Ba alteriteration	Leistungsüberprüfung
Kompetenzen	Inhalte	Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Indikatoren
Lösungshilfe zur	nachschlagen	Prinzipien des	verschiedene	1.1.2 Online-	LN: Wortarten
Schreibung des Wortes		Nachschlagens	Nachschlagewerke	Wörterbuch vorstellen	
einsetzen	Wortarten: Nomen,	trainieren			
(Informationsmöglichkeiten	Pronomen, Verben,			1.1.3	
nutzen/nachschlagen)	Adjektive,	Merkmale der		altersangemessene	
	Präpositionen	Wortarten üben		Suchmaschinen	
Richtig schreiben:				kennenlernen und	
Grundregeln der				nutzen	
Orthografie und					
Rechtschreibstrategien					
anwenden					

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 5			Kompetenzbereich: II Schreiben			
Zeitraum: ca. 6 Wochen			Integrierte Kompetenzbereiche: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen,			
Thema: Bildergeschichte	n		IV Sprache und Sprach	gebrauch untersuchen		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Texte schreiben und sprachlich gestalten: gestaltendes Schreiben	Grundzüge der Erzähltechnik: Aufbau einer einfachen	nach Vorgaben und Kriterien schreiben	reduzierte und erweiterte Bildergeschichten	1.3.1 USB bzw. Cloud	LN: Bildergeschichte	
Erzählung	Erzählung		Formulierungshilfen			
Texte überarbeiten:	Temporagebrauch					
mdl. und schriftl.	(Präteritum)					
Methoden						
Richtig schreiben:						
Zeichensetzung						
wörtliche Rede						

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Kreatives Schreiben

Jan Bar Bar are a		Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben			
					Thema: Lektüre eines
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Literarische Texte: zentrale Inhalte	Fachbegriffe zur Erschließung lit. Texte	Personenkonstellationen beschreiben	einfach Lesen	3.1.1 Hörspiel produzieren	LN: GLN, z.B. Lesetagebuch ¹ /Lesekiste
erfassen	December 2 on Bibliother	Harris and C	Illustrationen	2.2	
	Besuch einer Bibliothek	Handlungsverlauf darstellen	Hörbuchfassung	3.3 rechtliche Vorgaben beachten: Urheberrecht, geistiges	
		Lesekiste gestalten		Eigentum	

Wie ein Buch entsteht:

- Buchbinderei
- Druckerei
- Händler
- Verlag

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

_

 $^{^{\,1}}$ Es dürfen nur einzelne Ausschnitte aus dem Lesetagebuch bewertet werden.

Jani Ban Bostare. 5		Kompetenzbereich: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen			
		Integrierte Kompetenzb	Integrierte Kompetenzbereiche: -		
Thema: Satzglieder					
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Leistungen von	Satzglieder: Subjekt,	Umstellprobe	Kenntnis der Satzarten		LN: Satzglieder
Satzstrukturen	Prädikat, Dativ-und		vertiefen, z.B. Haupt-		
	Akkusativobjekt,	Satzglieder bestimmen	und Nebensatz		
Richtig schreiben:	adverbiale	und benennen können			
Satzschlusszeichen	Bestimmungen				
Satzbau					
	Satzarten: Aussage-,				
	Frage- und				
	Aufforderungssatz				

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 5 Zeitraum: ca. 3 Wochen Thema: Sachtexte		Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen			
Kompetenzen	npetenzen Inhalte Methoden Aufgaben			Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Sach- und Gebrauchstexte: lineare und nicht- lineare Texte	Verfahren zur Textstrukturierung Lesefertigkeiten trainieren	5-Schritt-Lesemethode, Textknacker	reduzierte oder erweiterte Sachtexte		LN: Überprüfung der methodischen Fähigkeiten im Umgang mit linearen und nicht- linearen Texten

Begabtenförderung:

Jania Bana Bastarer a		Kompetenzbereich: II Schreiben			
		Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit			
Thema: Märchen lesen u	nd gestalten		Texten und Medien umge	ehen	
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Texte schreiben und	lesen, hören und	nacherzählen,	Märchen		LN: Klassenarbeit oder
überarbeiten	schreiben von Märchen	ergänzen, umgestalten	unterschiedlicher		GLN, z.B. Lapbook
Merkmale einer		und illustrieren von	Komplexität erarbeiten		
Textsorte, eigene Texte	Volks- und	Märchen			
gestalten	Kunstmärchen		differenzierte Vorgaben		
			im Rahmen des		
Richtig schreiben:	wörtliche Rede		Schreibprozesses		
Wiederholung					
Fehlerschwerpunkte	eventuell:				
	Märchenlesung				

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Kreatives Schreiben

Jahrgangsstufe: 6			Kompetenzbereich: S	Kompetenzbereich: II Schreiben Integrierte Kompetenzbereiche: IV Sprache und Sprachgebrauch		
Zeitraum: ca. 3 Wochen			Integrierte Kompetenz			
Thema: Vorgangsbeschr	eibung		untersuchen			
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Texte schreiben:	Vorgänge beobachten	Anleitungen	komplexe Vorgänge	1.1.2 Gebrauchstexte	LN:	
Beschreibung	und strukturiert	formulieren	beschreiben	mit entsprechender	Vorgangsbeschreibung	
zweckgemäß gestalten	beschreiben			Suchmaschine oder		
			Wortspeicher	Apps suchen		
Richtig schreiben:	Zeitangaben					
Nominalisierungen				1.2.1 Gebrauchstexte		
Rechtschreibstrategien				bewerten		
wiederholen und						
anwenden						
Grammatik:						
Modus						
Imperativ						

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 6			Kompetenzbereich: II Schreiben			
Zeitraum: ca. 3 Wochen				Integrierte Kompetenzbereiche: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen;		
Thema: Bericht			IV Sprache und Sprachge	brauch untersuchen		
Kompotonzon	Inhalte	Methoden	Differenzierung	Madiankampatanz	Leistungsüberprüfung	
Kompetenzen	illiaite	Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Indikatoren	
Texte schreiben:	Informationen aus	Bericht formulieren und	vereinfachte Texte und	Berichte in	LN: Bericht	
Bericht zweckgemäß	linearen Texten und	überarbeiten	Bilder	verschiedenen Medien		
und adressatengerecht	Bildern ziehen					
schreiben			Wortspeicher			
	W-Fragen					
Grammatik:						
Temporagebrauch						

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 6 Zeitraum: ca. 5 Wochen Thema: Lyrische Texte			Integrierte Kompeten	Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: II Sprechen und zuhören; II Schreiben; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Lyrische Texte Merkmale Zu und vor anderen sprechen: Gedichte auswendig und sinngestaltend vortragen	Merkmale und Analyse von Gedichten zentrale Inhalte erschließen	Gedichtvorträge	Reimwortkarten Produktion eigener Gedichte	3.1.1 Gedichte vertonen	LN: Klassenarbeit oder GLN, z.B. Gedichtmappe	
Texte planen und schreiben: Schreibanlässe Gedichte kreativ (um-) gestalten						

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 6		Kompetenzbereich: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen			
Zeitraum: ca. 3 Woch	nen		Integrierte Kompetenzbereiche: -		
Thema: Satzglieder u	nd Satzstrukturen				
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Satzglieder und	Satzglieder und	Umstell-, Weglass- und	Merkkarten Satzglieder		LN: Satzglieder und
Satzstrukturen	Satzarten wiederholen	Erweiterungsprobe			Nebensätze
vertiefen			Übungen in der Anton-		
	Erarbeitung:	Nebensätze und	Арр		
	Genitivobjekt,	Satzglieder bestimmen			
	Präpositionalobjekt,				
	Attribute				
	Nebensatzarten				

Begabtenförderung:

Jani Ban Bostarer o		Kompetenzbereich: II Schreiben			
		Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit			
Thema: Fabeln lesen u	nd verfassen		Texten und Medien umge	ehen	
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Literarische Texte:	Textsortenmerkmale	Fabeln szenisch spielen	mit vorstrukturierenden		LN: Fabeln
Fabeln und ihre	der Fabel		Schreibplänen arbeiten		
Merkmale		eigene Fabeln			
Lehre der Fabeln	Charaktereigenschaften der Tiere	entwickeln			
Texte schreiben:	historischer				
eigene Fabeln nach	Hintergrund (z.B. Äsop)				
Gestaltungsmuster					
verfassen	Transferleistung				

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 6			Kompetenzbereich: II Schreiben Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit		
Zeitraum: ca. 4 Wochen					
Thema: Sagen			Texten und Medien umg	gehen	
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Literarische Texte:	Sagen aus	Sagen nacherzählen	reduzierte und		LN: Sagen
Sagen und ihre	unterschiedlichen		erweiterte Texte		
Merkmale	Zeiten und	Handlungsverläufe			
	Kulturkreisen, z.B.	visualisieren			
historischer Kontext	Heldensagen, Orts- und				
	Lokalsagen				
	eventuell: Besuch des				
	Sagenwaldes in				
	Wenningstedt				

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 6			Kompetenzbereich: II Schreiben			
Zeitraum: ca. 4 Wochen	Zeitraum: ca. 4 Wochen			Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit Texten		
Thema: Buchvorstellung			und Medien umgehen			
Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung	
•		Aufgaben	_	•	Indikatoren	
Zu und vor anderen	Aufbau einer	kriteriengeleitete	Buchauswahl	3.1.2 PowerPoint bzw.	LN: GLN	
sprechen:	Buchvorstellung	Buchauswahl		Folien erstellen	Buchvorstellung/Lesekiste	
situations- und				(prezi.com)		
adressatengerecht	Kriterien des	Vortrag und				
vortragen	sinngestaltenden	sinngestaltendes Lesen				
	Lesens	üben				
Lesen:						
sinngestaltend vorlesen	Teilnahme am	Lesekiste erstellen				
	Vorlesewettbewerb					
	eventuell: Besuch einer					
	Bibliothek oder Lesung					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Vorlesewettbewerb

Jahrgangsstufe: 7 Zeitraum: ca. 5 Wochen Thema: Balladen			Kompetenzbereich: II Schreiben Integrierte Kompetenzbereiche: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen; IV. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Literarische Texte:	Thema, Handlung,	fragengeleitetes	Formulierungshilfen	3.1.1 Balladen vertonen	LN: Balladen
Balladen und ihre	Figuren, Ort, Zeit	Untersuchen von		3.2.1 StopMotion App,	
Merkmale		Balladentexten	Wahlaufgaben	imovie	
	Merkmale, sprachliche				
Lesen:	Mittel und ihre Wirkung	Produktions- und			
Inhalte, Struktur und		handlungsorientierter			
sprachliche Mittel	historischer Kontext	Umgang			
erfassen	Epochen und Autoren				
	·	sinngestaltendes			
Texte schreiben:	Betonungszeichen	Vortragen			
Nacherzählung	Mimik, Gestik				
Perspektivwechsel	·				
gestaltend schreiben					
Sprechen und zuhören:					
Balladen vortragen					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.
Balladenvorträge
Kreatives Gestalten
Hörspiel

Jahrgangsstufe: 7Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehenZeitraum: ca. 6 WochenIntegrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben

Thema: Ganzschrift aus der modernen oder zeitgenössischen Kinder- und

Jugendliteratur

agenanteratur					
Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Thema, Handlung,	Verfassen von	Bereitstellung von	3.1.1 Word bzw.	LN: Klassenarbeit oder	
Figuren	fragegeleiteten Analyse- und	unterschiedlich komplexen	Textverarbeitung	GLN, z.B. Lesetagebuch ²	
Erzählperspektiven	Interpretationstexten	Schreibanregungen			
historischer Kontext Autor/in themenbezogene Untersuchungsaspekte	produktions- und handlungsorientierter Umgang				
	Thema, Handlung, Figuren Erzählperspektiven historischer Kontext Autor/in themenbezogene	Inhalte Aufgaben Thema, Handlung, Figuren Friguren Frigu	InhalteAufgabenDifferenzierungThema, Handlung, FigurenVerfassen von fragegeleiteten Analyse- und InterpretationstextenBereitstellung von unterschiedlich komplexenErzählperspektivenInterpretationstextenSchreibanregungenhistorischer Kontext Autor/in themenbezogeneproduktions- und handlungsorientierter Umgang	InhalteAufgabenDifferenzierungMedienkompetenzThema, Handlung, FigurenVerfassen von fragegeleiteten Analyse- und InterpretationstextenBereitstellung von unterschiedlich komplexen3.1.1 Word bzw. TextverarbeitungErzählperspektivenInterpretationstextenSchreibanregungenhistorischer Kontext Autor/in themenbezogeneproduktions- und handlungsorientierter Umgang	

Berufsorientierung:

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

_

² Es dürfen nur einzelne Ausschnitte aus dem Lesetagebuch bewertet werden.

Jahrgangsstufe: 7			Kompetenzbereich: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen			
Zeitraum: ca. 4 Wochen	Zeitraum: ca. 4 Wochen			Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben		
Thema: Gliedsätze und Kommasetzung						
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Satzarten: Infinitiv- und	Wiederholung	überarbeiten fremder	Schwierigkeitsgrad und		LN: Gliedsätze und	
Partizipialkonstruktionen	Satzglieder, Satzreihe	und eigener Texte	Umfang		Kommasetzung	
Zeichensetzung	und Satzgefüge					
		Fehleranalyse				
Pronomen: Indefinit-,	Infinitiv- und					
Interrogativ- und	Partizipialsätze	Arbeiten mit				
Relativpronomen	Relativsätze	Satzbauplänen				
	Gliedsätze					
	Kommasetzung					

Begabtenförderung:

Jan Ban Bostarer /			Kompetenzbereich: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben		
			Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben
Verbformen erkennen, bilden und anwenden: Partizip I und II, finite Formen, Aktiv und Passiv	Wiederholung: Wortarten Bildung und Funktionen der Tempora	überarbeiten fremder und eigener Texte Fehleranalyse	Schwierigkeitsgrad und Umfang		LN: Tempus, Aktiv und Passiv
	Bildung und Funktion von Aktiv und Passiv und der Ersatzform				

Begabtenförderung:

Jahrgangsstufe: 7 Zeitraum: ca. 4 Wochen Thema: Bericht			Kompetenzbereich: II Schreiben Integrierte Kompetenzbereiche: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Texte schreiben: Bericht zweckgemäß und adressatengerecht schreiben	Informationen aus linearen und nicht- linearen Texten entnehmen und auswerten	Berichte verfassen und lineare in nicht-lineare Texte umformen	vereinfachte Texte Bildmaterial Wortspeicher	3.1.1 Word bzw. Textverarbeitung 3.2.1 Formatierungen	LN: Bericht
Grammatik: Temporagebrauch	eigene Berichte schreiben				

Tages- und Wochenberichte

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Texte für die Schulhomepage

Kompetenzbereich: II Schreiben, IV Sprache und Sprachgebrauch Jahrgangsstufe: 8 untersuchen Zeitraum: ca. 6 Wochen Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit Thema: Sachtexte / Konjunktiv I und II, indirekte Rede Texten und Medien umgehen Methoden Leistungsüberprüfung Kompetenzen Inhalte Differenzierung Medienkompetenz Aufgaben Indikatoren Texte schreiben: Gestaltungselemente einen Zeitungsbericht unterschiedlicher 2.1.2 ZiSch LN: strukturierte untersuchendes von Zeitungsartikeln Schwierigkeitsgrad der Inhaltsangabe untersuchen Aufgabenstellung Schreiben Aufbau und Gestaltung analytisch-kognitive

Leistungen von Sätzen: Modus: Indiktativ, Konjunktiv I und II			
Texte sprachlich gestalten: indirekte Rede			

Berufe im Journalismus

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 8	Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen
Zeitraum: ca. 6 Wochen	Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben
Thema: Ganzschrift (optional aus der modernen oder zeitgenössischen	

Jugendliteratur)

Jagenanteratary					
Kompetenzen	Inhalte	Methoden	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung
		Aufgaben			Indikatoren
Literarische Texte:	Thema, Handlung,	verfassen von	Bereitstellung von	3.1.1 Word bzw.	LN: Klassenarbeit oder
Roman, Drama	Figuren	fragegeleiteten	unterschiedlich	Textverarbeitung	GLN, z.B. Lesetagebuch ³
		Analyse- und	komplexen		
Analyse und	Erzählperspektiven	Interpretationstexten	Schreibanregungen		
Interpretation					
	historischer Kontext	produktions- und			
Texte schreiben:	Autor/in	handlungsorientierter			
untersuchendes und	themenbezogene	Umgang			
gestaltendes Schreiben	Untersuchungsaspekte				

Berufsorientierung:

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

_

³ Es dürfen nur einzelne Ausschnitte aus dem Lesetagebuch bewertet werden.

Jahrgangsstufe: 8 Zeitraum: ca. 6 Wochen Thema: Argumentieren			Kompetenzbereich: I Sprechen und Zuhören			
			Integrierte Kompetenz	Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben; IV Sprache und		
			Sprachgebrauch			
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Texte schreiben:	Strukturierung einer	verfassen eines	Nutzung von	Bild- und Textanalyse	LN: argumentierendes	
argumentierendes	schriftlichen	argumentativen Textes	Formulierungshilfen,		Schreiben mit	
Schreiben	Stellungnahme	und dessen	Wahlaufgaben		Quellengrundlage	
(Stellungnahme)		Überarbeitung				
	Aufbau eines					
Texte sprachlich gestalten:	Arguments	Dreischritt-Methode				
rhetorische Mittel	Funktion von					
gezielt einsetzen	rhetorischen Mitteln					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 8 Zeitraum: ca. 3 Wochen			Kompetenzbereich: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Integrierte Kompetenzbereiche: III Lesen: Mit Texten und Medien umgeher		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Satzarten:	Wiederholung:	Einführung und	unterschiedlicher		LN: Orthografie und
Infinitiv- und	Kommasetzung	Vertiefung der	Schwierigkeitsgrad der		Zeichensetzung
Partizipialkonstruktionen		Zeichensetzung bei	Aufgabenstellung		
Verben: infinite Formen, Partizip I und II	Partizipialgruppen Infinitivsätze	satzwertigen Partizipien und satzwertigen Infinitiven			
Richtig schreiben: Zeichensetzung: Komma bei Infinitiv- und Partizipialgruppen					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 8		Kompetenzbereich: II Schreiben			
Zeitraum: ca. 4 Wochen			Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Mit Te		Zuhören; III Mit Texten und
Thema: Kurzgeschichten			Medien umgehen; IV Spr	rache und Sprachgebrauc	h untersuchen
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Literarische Texte: Analyse und Interpretationsansätze von Kurzgeschichten	Merkmale einer Kurzgeschichte historischer Kontext	methodische Erschließung eines literarischen Textes	Kurzgeschichten umschreiben, weiterschreiben, selbst schreiben		LN: Charakterisierung
Texte schreiben: Charakteristik Richtig schreiben: Kennzeichnung der Zitate und Textbelege	Figuren charakterisieren, Figurenkonstellation Zitiertechniken beherrschen		Auswahl der Texte und Aufgabenstellung		

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 9			Kompetenzbereich: II	Schreiben		
Zeitraum: ca. 4 Wochen			Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit			
Thema: Erörterung			Texten und Medien ur	ngehen; IV Sprache und Spr	achgebrauch untersuchen	
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
sich artikuliert,	Inhalt, Aufbau und	Leserbriefe verfassen	Debatte,	Erörterung =>	LN: Erörterung/	
verständlich, sach- und	Sprache einer		Sprachbausteine	mentimeter.com	Stellungnahme	
situationsgerecht	Erörterung	Recherche,				
äußern		Stoffsammlung		Chat GPT gezielt		
	argumentativer			anwenden		
verschiedene Formen	Dreischritt, Gesprächs-	Sanduhr, Ping-Pong				
des mündlichen und	und Diskussionsregeln					
schriftlichen						
Argumentierens	linear, dialektisch und					
anwenden	textbezogen erörtern					
Informationsquellen	Sachtexte lesen und					
gezielt nutzen, Stoffsammlung	auswerten					
erstellen, eine	Stoffsammlung/					
Gliederung anfertigen	Gliederung					
	zitieren, indirekte Rede					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 9 Zeitraum: ca. 4 Wochen Thema: Bewerbung	eitraum: ca. 4 Wochen Integrierte Komp		•	eich: II Schreiben npetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: Mit dien umgehen; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		
•			integrierte Fächer: WiPo	0		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
Vorstellungsgespräche	situations- und	Lautstärke,	intensivierende		GLN: eine	
trainieren	adressatengerechtes Sprechen;	Sprechtempo, Stimmenführung,	Kleingruppenarbeit		Bewerbungsmappe erstellen	
sich artikuliert, verständlich,	zielorientiertes/ zweckgebundenes	Klangfarbe, Körpersprache, Gestik,				
sach- und	Sprechen	Mimik bewusst				
situationsgerecht		einsetzen				
äußern	Layout					
		Vorstellungsgespräch/				
Texte dem Zweck	formeller Brief;	Bewerbungsgespräch				
entsprechend und	Lebenslauf;					
adressatengerecht	Bewerbungsschreiben	Blattaufteilung,				
gestalten, sinnvoll		Seitenränder,				
aufbauen und	Praktikumsbericht	Überschriften,				
strukturieren		Absätze, Abschnitte				
	Inhalt, Aufbau und					
Aufbau, Inhalt und	Sprache eines	Textmuster				
Formulierungen	Bewerbungsschreibens/	untersuchen, nach				
eigener Texte	eines Lebenslaufes	Textmustern schreiben				
hinsichtlich der	überarbeiten					
Aufgabenstellung		Bewerbungsmappe				
überprüfen; Strategien		erstellen, Bericht über				
zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit		das Berufspraktikum schreiben				

Schulzentrum Sylt

und Rechtschreibung	Überprüfung eigener		
einsetzen	Texte in Partnerarbeit		
	und		
	Schreibkonferenzen		

Berufsorientierung:

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 9	Kompetenzbereich: IV Sprache und Sprachgebrauch
Zeitraum: ca. 3 Wochen	Integrierte Kompetenzbereiche: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen
Thema: Orthografie und Zeichensetzung	

Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Satzarten, Infinitiv- und	Wiederholung und	Einführung und	unterschiedlicher	5.4. Lernprogramme	LN: Grammatikarbeit
Partizipialkonstruktionen;	Ergänzung; Wortarten	Vertiefung von	Schwierigkeitsgrad der		
Verben:	und Satzglieder	Wortarten und	Aufgabenstellung		
infinite Formen: Partizip I		Satzgliedern			
und Partizip II					
Zeichensetzung: Komma					
bei Infinitiv- und					
Partizipialgruppen					
individuelle					
Fehleranalyse					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 9 Zeitraum: ca. 4 Wochen Thema: Roman/Drama			Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		-
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
analysieren und	zentrale Inhalte	analytisch-kognitive	in Kleingruppen		LN: Charakterisierung
interpretieren	erschließen; Erzählperspektive	und kreativ-produktive Methoden der	arbeiten		oder GLN: Lesetagebuch ⁴
grundlegende	erkennen und in ihrer	Texterschließung	Niveaustufen		
Textfunktionen	Funktion untersuchen;				
erfassen; Sprechweisen	Raum-, Zeit- und	Tagebucheintrag;			
unterscheiden und ihre	Figurendarstellung;	Charakterisierung einer			
Wirkung beachten	Deutungen entwickeln,	literarischen Figur;			
	Zusammenführung von	Figurenkonstellation,			
strukturiert,	Einzelbefunden in einer	Figurenentwicklung			
verständlich, sprachlich	Gesamtdeutung	visualisieren,			
variabel und stilistisch		Leitmotive untersuchen			
stimmig schreiben	Ergebnisse einer	und deuten, zentrale			
	Textuntersuchung	Themen erarbeiten; mit			
Aufbau, Inhalt und	darstellen; komplexere	Textbelegen arbeiten			
Formulierungen	Texte verkürzt und				
eigener Texte	abstrahierend	strukturierte			
hinsichtlich der	wiedergeben; Elemente	Inhaltsangabe			
Aufgabenstellung	der Textstruktur				
überprüfen; Strategien	erläuternd darstellen;	Sprachstile			
zur Überprüfung der	Inhalt, Aufbau und	untersuchen;			
sprachlichen Richtigkeit	Sprache einer	Funktionen sprachlicher			
und Rechtschreibung	Charakterisierung;	Besonderheiten			
einsetzen		erkennen			

_

⁴ Es dürfen nur einzelne Ausschnitte aus dem Lesetagebuch bewertet werden.

Schulzentrum S	3ylt
----------------	------

ei be	eraktereigenschaften er Romanfigur schreibend estellen
lit Sp	rarischen Texten; rachvarianten; rachebenen
	ffsammlung/ dnung, Gliederung

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 9 Zeitraum: ca. 2 Monate Thema: Vorbereitung ESA		Kompetenzbereich: II Schreiben; III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen Integrierte Kompetenzbereiche: -			
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Texte sinnvoll gliedern und inhaltlich erschließen	sinnentnehmend lesen orthografische Regeln	Fremdtexte lesen und verstehen und Wesentliches wiedergeben	Unterschiedlicher Schwierigkeitsgrad der Aufgabenstellung		LN: Probearbeit und Abschlussarbeit ESA
Schreibstrategien anwenden: Texte orthografisch und grammatisch korrekt und stilistisch angemessen verfassen Zeichensetzung: Komma bei Infinitiv- und Partizipialgruppen	Zeichensetzung Wortartenbestimmung Stellungnahme Brief	Stilmittel kennen und benennen; Wortarten und Satzglieder bestimmen; Aktiv- und Passivkonstruktionen anwenden einen Fließtext verfassen			
individuelle Fehleranalyse					

Begabtenförderung:

Diff.-Std.

Jahrgangsstufe: 10Kompetenzbereich: II SchreibenZeitraum: ca. 4 WochenIntegrierter Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; III Lesen: MitThema: ErörterungTexten und Medien umgehen; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

			arrendancii		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
sich artikuliert,	Inhalt, Aufbau und	Recherche, Stoffsammlung	Debatte	verschiedene	LN: Erörterung
verständlich, sach-	Sprache einer	_		journalistische	verfassen
und situationsgerecht	Erörterung	Sanduhrprinzip, Ping-Pong-		Textsorten	
äußern		Methode		kennenlernen und	
	argumentativer			analysieren	
verschiedene Formen	Dreischritt,	Textüberarbeitungsprogramme			
des mündlichen und	Gesprächs- und				
schriftlichen	Diskussionsregeln				
Argumentierens					
anwenden	dialektisch und				
	textbezogen erörtern				
Informationsquellen					
gezielt nutzen, Texte	journalistische Texte				
analysieren; ,					
Stoffsammlung	meinungsbildende				
erstellen, einen	Texte erschließen und				
Schreibplan anfertigen	analysieren (Bsp.				
	Glosse, Kommentar)				
textbezogen erörtern					
	Stoffsammlung/				
Texte überarbeiten	Gliederung				
	zitieren, indirekte				
	Rede				

Sch	ulze	ntr	um	Sylt
JC: 1	4120		uiii	σ_{y}

_			
- 1			

FSJ/FÖJ – Vor- und Nachteile

Begabtenförderung:

Teilnahme an Jugend debattiert

Jahrgangsstufe: 10			Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen			
Zeitraum: ca. 4 Wochen			Integrierte Kompetenzbereiche: I Sprechen und Zuhören; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen			
Thema: Literaturepochen						
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
komplexe	Merkmale von Texten	Textanalyse	individuelle	Chat GPT	GLN Referat zu einer	
Zusammenhänge	in unterschiedlicher		Hilfestellung		gewählten	
erschließen zwischen	Ausprägung	Vergleich von Texten			Literaturepoche	
Teilaspekten und dem		mit politischen und	Chat GPT		(inklusive Vorstellung	
Textganzen	Bedeutung und	gesellschaftlichen			und Deutung eines	
	Funktion der	Strukturen der			repräsentativen Textes	
Textgattung und	Gestaltungsmittel	jeweiligen			aus der jeweiligen	
Epochen erschließen		Literaturepochen			Epoche)	
	historischer Kontext,					
Kontextwissen und	Motive und Themen					
Sekundarliteratur	der Literaturepochen					
heranziehen						
	Recherche					
Texte entwickeln und						
diese argumentativ-	sprachliche					
erklärend darstellen,	Verknüpfung von					
Berücksichtigung von	Textteilen, zitieren					
gattungs- und						
epochenspezifischen						
Ansätzen						
Informationsquellen						
gezielt nutzen						
Ergebnisse einer						
Textuntersuchung						

darstellen; strukturiert,			
verständlich, sprachlich			
variabel und stilistisch			
stimmig schreiben			

FSJ/FÖJ – Vor- und Nachteile

Begabtenförderung:

Teilnahme an Jugend debattiert Tutorials oder Podcast drehen

Jahrgangsstufe: 10 Zeitraum: ca. 4 Wocher Thema: Interpretation	n		Kompetenzbereich: III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: II Schreiben; IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen			
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren	
analysierendes, interpretierendes, erörterndes und produktives Erschließen literarischer Texte	zentrale Inhalte erschließen, Erzählperspektiven erkennen und ihre Funktionen untersuchen	analytisch-kognitive und kreativ- produktive Methoden der Texterschließung strukturierte Inhaltsangabe	in Kleingruppen arbeiten	Chat GPT	LN: Klassenarbeit Interpretation/Charakterisierung einer literarischen Figur	
zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen	Raum-, Zeit- und Figurendarstellungen Deutungen entwickeln	literarische Charakterisierung				
grundlegende Textformen erfassen, bewusst gestalten und unterschiedliche	Zusammenführung von Einzeldeutungen zu einer Gesamtdeutung					
Wirkungen beachten	komplexe Texte verkürzt und abstrahierend wiedergeben					

FSJ/FÖJ – Vor- und Nachteile

Schulzentrum Sylt

Begabtenförderung:

Teilnahme an Jugend debattiert Tutorials oder Podcast drehen

Jahrgangsstufe: 10 Zeitraum: ca. 4 Wochen Thema: Vorbereitung MSA			Kompetenzbereich: II Schreiben; III Lesen: Mit Texten und Medien umgehen Integrierte Kompetenzbereiche: IV Sprache und Sprachgebrauch untersuchen		
Kompetenzen	Inhalte	Methoden Aufgaben	Differenzierung	Medienkompetenz	Leistungsüberprüfung Indikatoren
Texte sinnvoll gliedern und inhaltlich erschließen	sinnentnehmendes Lesen	Fremdtexte lesen und verstehen und Wesentliches	in Kleingruppen arbeiten	Learning Apps	LN: Probearbeit und Abschlussarbeit MSA
Schreibstrategien anwenden: Texte orthografisch und grammatisch korrekt und stilistisch angemessen verfassen	orthografische Regeln Zeichensetzung Wortartenbestimmung Stellungnahme	wiedergeben Stilmittel erkennen; Wortarten und Satzglieder bestimmen, Satzstrukturen erkennen, Fließtext strukturieren und verfassen	Differenzierung in der Aufgabenstellung		

FSJ/FÖJ – Vor- und Nachteile

Begabtenförderung:

Teilnahme an Jugend debattiert Tutorials oder Podcast drehen